[vc_row][vc_column][vc_column_text]**Es wird seit längerem darüber spekuliert, ob Canon seine Spiegelreflex-Kamera-Linie für Profis weiterentwickeln wird. Mit der EOS-1D X III hat Canon zwar noch sein Flaggschiff auf dem Markt. Die neue Canon EOS R3 hat aber nicht nur äußerlich Ähnlichkeiten. Auch scheint sie die High-End-Zielgruppe klar im Fokus zu haben – mit dem moderneren RF-Anschluss und ohne mechanischen Spiegel.**

Alle Details sind zwar noch nicht bekannt. Trotzdem hat Canon einige Merkmale bereits bekanntgegeben

- Neuer, von Canon entwickelter Stacked BSI CMOS-Sensor
- Bis zu 30 B/s bei AF/AE-Nachführung
- Eye Control Funktion
- Erkennung von Augen, Kopf und Körper am Motiv
- Dual Pixel CMOS AF

Canon spricht in seiner Pressemitteilung nicht nur davon, dass die EOS R3 die „Qualitäten der Canon Profi-DSLRs und der spiegellosen Modelle“ vereine (oder die sogar DSLRs ersetzt?). Die R3 so eine „Hybridkamera der nächsten Generation“ werden. Man kann also auch davon ausgehen, dass Canon im Videobereich mit bemerkenswerten Leistungsdaten aufwarten wird.[/vc_column_text][vc_text_separator title=“Pressemitteilung (extern)“][/vc_column][/vc_row][vc_row][vc_column][vc_column_text]

Bahnbrechende spiegellose Profi-Kamera: Canon entwickelt die EOS R3 mit Eye Control Autofokus

14. April 2021. **Neben den Ankündigungen zu drei neuen innovativen Objektiven für das RF Bajonett und einer neuen File-Sharing-App informiert Canon heute außerdem über die Entwicklung der EOS R3. Diese spiegellose Profi-Kamera überzeugt mit enormer Schnelligkeit und Präzision. Ihr Design prädestiniert sie für das professionelle Genre der Sport- und Nachrichtenfotografie und die dort bestehenden großen Herausforderungen. Die EOS R3 ist eine Hybridkamera der nächsten Generation und vereint die Qualitäten der Canon Profi-DSLRs und der spiegellosen Modelle.**

Die EOS R3 bietet dank eines neuen, von Canon entwickelten Stacked BSI CMOS-Sensor sowie dem DIGIC X Prozessor ein völlig neues Leistungsniveau für die Sport-, Wildlife- und Nachrichtenfotografie. Weiterhin verfügt sie über eine Aufnahmegeschwindigkeit von 30 Bildern pro Sekunde1 mit AF/AE-Nachführung, Augen-, Kopf- und Körpererkennung sowie einen bahnbrechenden neuen Eye Control Autofokus. Dadurch ist die EOS R3 die ideale Kamera für die Action-Fotografie und brilliert gerade dann, wenn sowohl von statischen als auch von höchst dynamischen Motiven qualitativ hochwertige Bilder erwartet werden.

Die Kamera basiert auf dem EOS R System und seinem revolutionären RF Bajonett. In Verbindung mit den innovativen RF Objektiven erreicht die EOS R3 so ein Leistungsniveau, das in dieser Kombination weltweit einzigartig ist. Mit Objektiven wie den ebenfalls heute vorgestellten RF 400mm F2.8 L IS USM und RF 600mm F4 L IS USM erzielen Profis unübertroffene optische Qualität und Leistung. Es folgen die fünf wichtigsten Fakten über die EOS R3.

Hohe Qualität bei hoher Geschwindigkeit

Die EOS R3 ist die erste Kamera der EOS Familie, die mit dem völlig neuen und von Canon entwickelten Stacked BSI CMOS-Sensor im Vollformat ausgestattet ist. Kombiniert mit der Leistung des DIGIC X Bildprozessors profitieren FotografInnen und FilmemacherInnen mit der EOS R3 von Highspeed-Reihenaufnahmen und Videos auf höchstem Niveau. Mit bis zu 30 Bildern pro Sekunde und AF/AE-Nachführung bei minimaler Bildverzerrung2 und Verwendung des elektronischen Verschlusses eignet sie sich perfekt für die professionelle Sportfotografie, bei der die Action im Bruchteil einer Sekunde eingefangen werden muss.

Beeindruckende Verfolgung von schnellen Bewegungen

Profis können sich dank der gestochen scharfen, präzisen Nachführung sowie der Fokussierung sich schnell bewegender Motive völlig auf die EOS R3 verlassen. Die Kamera verfügt über einen Dual Pixel CMOS AF der nächsten Generation und erkennt selbst die Augen, Köpfe und Körper von Motiven, die sich mit hoher Geschwindigkeit bewegen, sodass sogar feinste Details in Sekundenbruchteilen erfasst werden. Darüber hinaus kündigt Canon eine bislang unter Geheimhaltung befindliche AF-Technologie an.

AF-Steuerung mit dem Auge

Die EOS R3 wird über eine innovative und verbesserte Technologie verfügen, die erstmals in der Canon EOS 5 zu sehen war. Sie ist die erste EOS Digitalkamera, die einer neuen Generation von Profis die bahnbrechende Eye Control Funktion bietet und dadurch das Steuern des AF-Punkts mit dem Auge am Sucher ermöglicht. Dieses instinktiv bedienbare Feature stellt die natürlichste und schnellste Kontrolle über den Autofokus dar. Durch die Reduzierung der Zeit zum Fokussieren, die normalerweise mit einem Multi-Controller oder einer Taste erfolgt, ist diese Funktion perfekt für jene Momente, in denen das wichtigste Motiv im Bild schnell eingefangen werden soll. Sei es während einer Pressekonferenz oder beim Fotografieren eines Sport-Events.

Professioneller Aufbau

Das von der EOS-1D Serie inspirierte Gehäuse der EOS R3 erlaubt selbst in den anspruchsvollsten professionellen Situationen eine gewohnt intuitive Bedienung. Profis können die gleiche Erschütterungs- und Stoßfestigkeit sowie den Staub- und Spritzwasserschutz wie bei den robusten Gehäusen der Canon EOS-1 Serie erwarten. Außerdem verfügt die EOS R3 ebenfalls über einen integrierten Griff. Mit der EOS R3 haben Profis die Gewissheit, dass sie unter allen Bedingungen weiter fotografieren und filmen können – ob am Spielfeldrand oder am Pool, drinnen oder draußen, bei Schnee oder Sonnenschein.

Schnelle Verbindung – die neue Canon Mobile File Transfer App

Die EOS R3 wird vollständig mit der Canon Mobile File Transfer App für Mobilgeräte kompatibel sein. Sie bietet eine neue Möglichkeit, Bilder zu übertragen und den Arbeitsablauf unterwegs zu beschleunigen. Es lassen sich damit mobile Netzwerkdienste nutzen, wodurch ein kabelgebundenes LAN nicht erforderlich ist.

Canon bringt im Juni die Version 1.2 der Mobile File Transfer App für iOS über den Apple App Store auf den Markt, die mit der Canon EOS-1D X Mark III, EOS R5 und EOS R6 kompatibel ist. Die Unterstützung für Android-Mobilgeräte kommt zu einem späteren Zeitpunkt.

Heute hat Canon zudem das RF 100mm F2.8 L MACRO IS USM angekündigt – das weltweit erste AF-Makroobjektiv mit 1,4-facher Vergrößerung im Nahbereich.3 Des Weiteren gab Canon Details zum neuen RF 400mm F2.8 L IS USM und RF 600mm F4 L IS USM bekannt. Beide Teleobjektive wurden speziell für die Anforderungen von Sport- und Wildlife-Profis entwickelt und warten mit unglaublichen Brennweiten und Fähigkeiten auf – besonders in Verbindung mit der EOS R3.

Um über künftige Neuigkeiten aus dem Hause Canon informiert zu bleiben, gibt es das Canon Presseabo. Hier geht zur Registrierung.

Die wichtigsten Hauptleistungsmerkmale der EOS R3, deren Entwicklung heute angekündigt wurde, sind:

- Neuer, von Canon entwickelter Stacked BSI CMOS-Sensor
  Bis zu 30 B/s bei AF/AE-Nachführung
- Eye Control Funktion
  Erkennung von Augen, Kopf und Körper am Motiv
- Dual Pixel CMOS AF
- Staub- und Spritzwasserschutz wie bei der Canon EOS-1 Serie

1 Bis zu 30 Bilder pro Sekunde. Die Serienbildgeschwindigkeit kann je nach Kombination von Objektiv und Aufnahmebedingungen abweichen.
2 Minimale Bildverzerrung für Fotoaufnahmen
3 Unter Autofokus-Wechselobjektiven für spiegellose Vollformatkameras. Canon Untersuchung, Stand 13. April 2021

Quelle: Canon Deutschland[/vc_column_text][/vc_column][/vc_row]